

itelligence AG meldet erfolgreichen SAP-Produktivstart bei der DEUTZ AG

Frankfurt, 18. März 2004 - Die itelligence AG meldet den erfolgreichen Produktivstart des SAP-Projekts bei der DEUTZ AG in Köln für rund 1800 User und 400 Händler. Seit dem 1. Januar 2004 arbeitet DEUTZ mit einer integrierten SAP R/3 Lösung, die die komplexen Produktionsstrukturen des Motorenherstellers effizient unterstützt. Die DEUTZ AG ist einer der weltweit größten unabhängigen Hersteller für Diesel- und Gasmotoren. Der Maschinenbauer und Automobilzulieferer für Nutzfahrzeugmotoren beschäftigt rund 5.500 Mitarbeiter und erzielte in 2002 einen Umsatz von rund 1,2 Milliarden Euro.

Die itelligence Berater unterstützen die DEUTZ AG bei der Implementierung und Anbindung der Unternehmenssoftware mit den Unternehmensbereichen Motorengeschäft und Servicebereich in sechs Produktionsstandorten und sechs Service Centern. Das Ziel der DEUTZ AG bei dieser Umstellung auf SAP R/3 mit der Branchenausprägung Discrete Industries, im Release 4.6C - eine hohe SAP-Durchdringung und damit Harmonisierung der Geschäftsprozesse - wurde zum 1. Januar 2004 erreicht. Täglich arbeiten bis zu 1800 User sowie 400 externe Händler der DEUTZ AG mit dem System. Insgesamt arbeiten DEUTZ-Mitarbeiter aus den Bereichen Entwicklung, Vertrieb, Beschaffung, Logistik, Produktion, After Sales und Administration mit dem neuen SAP R/3 ERP-System. Damit realisierten das Team der DEUTZ AG und die Berater der itelligence gemeinsam eins der größten Software-Projekte in der Geschichte der DEUTZ AG.

Lothar Grapatin, Bereichsleiter Organisations- und Informationssysteme der DEUTZ AG: „Wir haben hier bei DEUTZ erfolgreich ein technisch und organisatorisch hoch anspruchsvolles Projekt realisiert. Dabei konnten wir in dieser Zeit immer von dem fachlich hohen SAP-Know-how und den profunden Branchen-Kenntnissen der itelligence-SAP-Berater über die Prozessgestaltung bei einem Unternehmen unserer Größe profitieren. Für einen Produktivstart dieser Größe braucht man einen starken erfahrenen Partner. Mit der neuen IT-Struktur sind wir für unserer Zukunft gerüstet.

itelligence AG meldet SAP-Produktivstart bei der DEUTZ AG

Zu den technischen Highlights des Projekts zählen komplexe Anbindungen von Nicht-SAP-Systemen, wie Montageleitrechner, Lagerverwaltungssysteme, Variantenkonfigurator und externen Dienstleister, realisiert durch den Einsatz der neuesten NetWeaver Technologie: SAP Exchange Infrastructure (SAP XI), die rund 100 verschiedene Prozesse mit 25.000 Nachrichten (Events) verarbeitet. Über 400 DEUTZ Händler erfassen ferner ihre Kundenaufträge internet-basiert über SAP Discrete Industries Web Interface (DI-WI).

Zur prozessbezogenen Dokumentation während der Implementierung des Systems und zur weiteren Steuerung der komplexen Systemlandschaft nach dem Produktivstart dient der SAP Solution Manager. Beide Lösungen, SAP XI und SAP Solution Manager wurden von itelligence mit dem DEUTZ-Team - als sogenannte Ramp-up-Einführungen realisiert. Damit gehört DEUTZ weltweit zu den ersten Kunden der SAP AG, die diese neuen SAP-Werkzeuge für die Gestaltung ihrer Prozesse nutzen können.

DEUTZ kann durch die Anbindung von Katalogsystemen rund um die Uhr Auskunft zu mehr als vier Millionen Motoren geben, einschließlich der Gewährleistungsabwicklung (SAP Warranty). Auch in diesem Bereich ist DEUTZ als Ramp-up Kunde Vorreiter für die weiteren Entwicklungsschritte, die die SAP in diesem Bereich einschlägt. Erleichtert wird der Datenfluss bei DEUTZ durch die Nutzung des SAP-Dokumentenverwaltungssystems.

Wolfgang Möller, Bereichsleiter Automotive der itelligence AG: „Die ganze Bandbreite der SAP Funktionen kam bei Deutz erfolgreich zum Einsatz. Der älteste Motorenhersteller der Welt arbeitet jetzt mit den modernsten Softwarekomponenten.“ Und Dr. Hans-Joachim Langen, Leiter PLM/Solution Manager bei der itelligence AG ergänzt: „Wir setzen bei DEUTZ auf neuste SAP Technologien für eine zügige Projekt-Umsetzung. Unsere Kunden profitieren bei einem solch komplexen System, wie dem bei der DEUTZ AG, von unserer Vorreiterrolle als enger Technologie-Partner der SAP.“ Die itelligence AG gehört weltweit beispielsweise zu den ersten Partnern, die der SAP NetWeaver-Partner-Initiative angehören.

Über itelligence AG:

Die itelligence AG ist als international führender IT-Komplettendienstleister im SAP-Umfeld mit rund 1.000 hochqualifizierten Mitarbeitern in 15 Ländern mit 34 Niederlassungen vertreten. Als mySAP Business Suite Channel-, Service- und Support-Alliance- sowie Hosting-Partner und Global Services Partner realisiert itelligence für über 1200 Kunden weltweit komplexe Projekte im SAP-Umfeld. Mit seinem umfassenden Leistungsspektrum - von SAP-Beratung, SAP-Lizenzvertrieb über Outsourcing & Services bis hin zu selbstentwickelten SAP-Branchenlösungen - erzielte das Unternehmen in 2002 einen Gesamtumsatz von 168,5 Millionen Euro.